

## UNTER VERFOLGUNG STANDHALTEN

### Anmerkung für den Redner:

Hilf allen zu erkennen, daß wir uns vor Verfolgung nicht fürchten sollten, daß wir aber damit rechnen müssen, verfolgt zu werden, und daß wir darauf vorbereitet sein sollten. Alle sollten sich stärken, um standhaft bleiben zu können. Erwecke das Vertrauen, daß Jehova uns hilft, Verfolgung zu ertragen. Jetzt ist es an der Zeit, sich eng an Gott zu halten und aus seinen Vorkehrungen vollen Nutzen zu ziehen

### „ALLE ... IN GEMEINSCHAFT MIT CHRISTUS JESUS ... [WERDEN] AUCH VERFOLGT WERDEN“ (5 Min.)

Warum wollen wir dieses anscheinend unangenehme Thema jetzt betrachten?

Wir tun es nicht, weil wir den krankhaften Wunsch hätten zu leiden oder um jemand durch Verängstigung zu veranlassen, einen bestimmten Weg einzuschlagen

Eine ausgeglichene Ansicht hilft uns, die Furcht vor Verfolgung zu überwinden

Aus der Bibel geht hervor, daß alle Christen verfolgt werden (Lies 2. Timotheus 3:12)

Bist du selbst schon verfolgt worden?

Wir befinden uns jetzt im Schlußteil der vorhergesagten „letzten Tage“ (2Ti 3:1-5)

Meinst du, die „letzten Tage“ werden zu Ende gehen, ohne daß sich Vers 12 an dir erfüllt?

Nach den Worten des Paulus sollten Diener Gottes heute mit Verfolgung rechnen (Vers 11)

Wir können uns fragen: „Mit welcher Art von Verfolgung muß *ich* eventuell rechnen, und warum?“

Es wäre gut, unsere eigene Lage im Hinblick auf Verfolgung zu überprüfen

Als Christen können wir nicht nur erwarten, gesegnet zu werden, sondern wir müssen auch mit Verfolgung rechnen (Mar 10:29, 30)

Alle sollten daran interessiert sein, zu wissen, was geschehen könnte und wie wir uns stärken können, um unter Verfolgung standzuhalten

### VERFOLGUNG KANN VERSCHIEDENE FORMEN ANNEHMEN (10 Min.)

Es gibt verschiedene Arten von Verfolgung; sie kann — muß aber nicht — mit körperlichen Mißhandlungen verbunden sein (*it-2* 1205; *w82* 15. 7. 22-3)

Beschimpfung, Spott und Beleidigung

Vielleicht sogar von Familienangehörigen (Mat 10:34-36)

Ist oft sehr schwer zu ertragen, weil sie von denen ausgeht, die wir lieben

Wir erringen den Sieg nicht nur dadurch, daß wir entschlossen sind, Gott gegenüber loyal und ihm treu zu bleiben, sondern auch dadurch, daß wir nicht Gleiches mit Gleichem vergelten (1Pe 2:21, 23)

Statt zornig zu werden, sollten wir geduldig auf Jehova warten und weiterhin versuchen, 'das Böse mit dem Guten zu besiegen' (Rö 12:17-21)

Der Apostel Paulus nahm Beleidigungen mit Freuden hin, wenn dadurch der Name Gottes gepriesen wurde (2Ko 12:10; *w85* 15. 11. 12)

Wirtschaftlicher Druck (Off 13:16, 17; *re* 197)

Regierungsverbote können dazu führen, daß wir unsere Arbeitsstelle, unsere Wohnung und unseren Besitz verlieren

Wir möchten nicht so sein wie einige in der Korinther Versammlung, die nach Reichtum und einer gehobenen Stellung strebten (1Ko 4:8)

In krassem Gegensatz dazu bewies Paulus, daß er bereit war, in seinem Dienst für Gott den Umständen entsprechend Unehre und materiellen Mangel in Kauf zu nehmen (1Ko 4:9-13)

Wenn wir als Folge von Verfolgung eine gute Arbeitsstelle verlieren und eine niedrigere Arbeit annehmen müssen, kann uns unser Glaube helfen, standhaft zu bleiben und positiv zu reagieren (Heb 10:32-34)

Körperliche Mißhandlungen können Körperverletzungen, Gefängnisstrafen, ja sogar den Tod einschließen (Mat 24:9; Luk 21:12; 2Ko 11:24, 25)

Wir sollten uns nicht mit Gedanken über qualvolle Schmerzen peinigen (*w74* 403)

Statt dessen sollten wir uns eher angespornt fühlen, solche Leiden vom richtigen Standpunkt aus zu sehen, und uns auf jede Art von Verfolgung einstellen

Verfolgung kann uns im Moment zwar verwirren, aber Jehova wird seinen treuen Dienern immer den „Ausweg“ zeigen

Dabei geht es weniger darum, daß er ihnen zeigt, wie sie der Prüfung entrinnen können, als darum, daß sie „sie ertragen können“ (1Ko 10:13; 2Ko 4:8-10; *w90* 15. 7. 19; *w83* 1. 8. 20; *w76* 665-6)

Wir selbst mögen zwar schwach sein, doch der Glaube stärkt uns und hilft uns, jede Verfolgung oder Schwierigkeit zu überwinden

Unser Glaube wird stets siegen (1Jo 5:4)

### PERSONEN AUS DER VERGANGENHEIT UND DER GEGENWART, DIE VERFOLGUNG ERTRUGEN (15 Min.)

Wir sollten nie vergessen, daß wir jede Art von Verfolgung überwinden können

Unser Mut und unser Vertrauen beruhen nicht auf uns selbst, sondern auf Gottes Liebe (Rö 8:35-39)

Das Beispiel vorchristlicher Zeugen beweist, daß es möglich ist, Verfolgung zu ertragen (Heb 11:35-38)

Christen des ersten Jahrhunderts mußten viele Verfolgungen erdulden (Apg 8:1-3; 9:1, 2)

Die Sieger in der Vergangenheit waren keine „Übermenschen“, sondern schwache, gewöhnliche Menschen wie wir

Wenn sie standhalten konnten, sind auch wir dazu in der Lage

In der heutigen Zeit haben viele unter Verfolgung standgehalten (Führe einige Beispiele an, vorzugsweise örtliche und wenn möglich solche von Personen, die 1. ihre Arbeit oder ihre Stellung verloren haben, weil sie Zeugen Jehovas sind; 2. die längere Zeit Verfolgung in Form von Spott oder Schmähungen ertragen haben, wie das oft im geteilten Haus der Fall ist, und 3. Fälle von körperlicher Mißhandlung. Vermeide dabei, die Betroffenen zu verherrlichen. Stärke das Vertrauen, daß wir genauso standhalten können. Zeige, daß die Einstellung der Verfolgten ihnen geholfen hat standzuhalten, und gib einige praktische Hinweise, die anderen helfen könnten, in ähnlichen Situationen standzuhalten. Wenn nötig, könnten folgende Quellen benutzt werden: *w89* 1. 3. 18; *w89* 15. 6. 27; *w88* 15. 2. 17; *w86* 1. 6. 28-9; *w82* 15. 7. 16, 27)

## **BEREITE DICH JETZT DARAUF VOR, UNTER VERFOLGUNG STANDZUHALTEN (15 Min.)**

Behalte fest im Sinn, warum du verfolgt wirst

Mißhandlungen sollten nicht auf eine fragwürdige Handlungsweise unsererseits zurückzuführen sein (1Pe 2:19, 20; 4:15, 16; *it-2* 1207)

Satan, der Teufel, ist der eigentliche Anstifter der Verfolgung (*w82* 15. 7. 23)

Er hat Streitfragen von universeller Bedeutung aufgeworfen, in die wir verwickelt sind (*w83* 1. 8. 13)

Ist Jehova wirklich der Souverän? Die Nationen lehnen es ab, seine Souveränität anzuerkennen, und verfolgen diejenigen, die seine Souveränität unterstützen (Apg 4:18-30)

Wenn wir das im Sinn behalten, werden wir eher standhalten können

Verfolgung entsteht auch wegen des Namens Jesu und seiner Stellung als König des aufgerichteten Königreiches (Mat 24:9; *it-1* 1346; *w83* 15. 4. 31; *w84* 1. 3. 22)

Eine weitere Frage besteht darin, ob wir persönlich unsere Lauterkeit unter Prüfungen bewahren werden

Wenn wir jahrelang unsere Lauterkeit bewahrt haben, wäre es doch wirklich töricht, wegen einer vorübergehenden heftigen Verfolgung aufzugeben

Der Gedanke daran, daß die Prüfung nur „von kurzer Dauer“ ist, wird uns helfen standzuhalten (2Ko 4:17, 18; *it-1* 252-3; *bw* 121)

In Zeiten der Verfolgung sollten wir im Sinn behalten, daß wir uns darauf verlassen können, daß Gott auf außergewöhnliche Weise helfen kann (1Ko 10:13; 2Ko 4:7)

Während der Verfolgung können wir von einer unübertrefflichen inneren Ruhe erfaßt werden (*w83* 1. 8. 19)

Vergiß nicht zu beten (Apg 4:23-31; Jak 1:5, 6)

Wir sollten im Sinn behalten, daß es letzten Endes zu unserem Nutzen ist, wenn Gott Prüfungen zuläßt (*bw* 115-39)

Kann als eine Art Schulung dienen (*it-2* 1370; *w87* 15. 6. 30-1)

Wir sollten uns jetzt darauf vorbereiten, jede Art von Verfolgung zu ertragen (*w85* 15. 11. 11-5; *w83* 1. 8. 18)

Wir sollten uns die Vorkehrungen zur Stärkung unseres Glaubens zunutze machen

Betrachte diese Vorkehrungen als eine Vorbereitung darauf, Verfolgung zu ertragen

Durch das Lesen der Bibel erfahren wir, wie unsere Brüder in der Vergangenheit ausgeharrt haben

Wenn wir über diese Berichte nachsinnen, werden wir nicht nur heute, sondern auch in Zukunft Belastungen und Prüfungen besser standhalten können

Wir sollten auf allen Gebieten des Predigtdienstes Erfahrungen sammeln

Das wird uns helfen, auch in Verbotszeiten zu predigen (*w85* 15. 11. 12-3)

Wir sollten die Verbindung zu Gott durch das tägliche Gebet aufrechterhalten (1Jo 5:14, 15)

Weiche nicht zurück (Heb 10:39)

Schärfe deinen Blick für die vor uns liegende Hoffnung (Heb 12:2, 3; *it-2* 1207)

Wir müssen uns jetzt durch gezielte Anstrengungen stärken und uns auf alles gefaßt machen, was kommen kann

Wir brauchen nicht in Furcht zu leben (Mat 6:34)

Gott ist auf unserer Seite, wenn wir uns eng an ihn halten

Er kann uns helfen, und er wird uns auch helfen (2Ti 4:17; 1Pe 5:10)

(Halte dich eng an den vorgegebenen Stoff, und beachte die für jeden Teil vorgesehene Zeit. Nicht alle angeführten Bibeltexte müssen gelesen werden. Das in Klammern stehende Quellenmaterial braucht nicht erwähnt zu werden)